

Frage 1:

„Braucht Ihrer Meinung nach Österreich mehr direkte Demokratie?“

| | |
|------------|-----|
| JA | 63% |
| NEIN | 16% |
| WEIß NICHT | 21% |



Frage 2:

„Teilen Sie die Bedenken des Bundespräsidenten gegenüber der Einführung von mehr direkter Demokratie?“

| | |
|------------|-----|
| JA | 23% |
| NEIN | 57% |
| WEIß NICHT | 20% |

Frage 3:

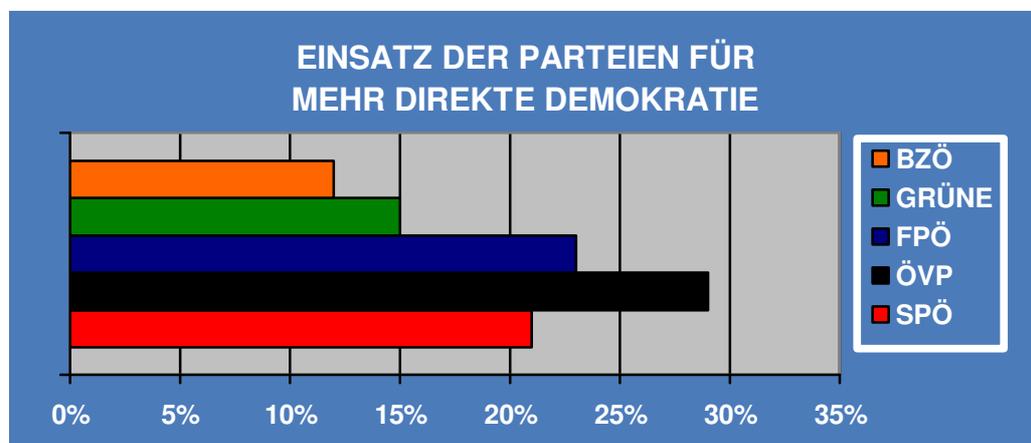
„Welche gesellschaftlichen Gruppierungen drängen Ihrer Meinung nach am meisten auf eine Veränderung der demokratischen Praxis?“

| | |
|------------------------------|------------|
| FORTSCHRITTSGEWINNER | 31% |
| FORTSCHRITTSVERLIERER | 63% |
| KEINE AHNUNG | 6% |

Frage 4:

„Welche der im Parlament vertretenen Parteien setzt sich am glaubwürdigsten für mehr direkte Demokratie ein?“

| | |
|--------------|------------|
| SPÖ | 21% |
| ÖVP | 29% |
| FPÖ | 23% |
| GRÜNE | 15% |
| BZÖ | 12% |



Frage 5:

„Ist Ihrer Meinung nach die Einführung von mehr direkter Demokratie das Rezept gegen Politikverdrossenheit?“

| | |
|------------|-----|
| JA | 85% |
| NEIN | 11% |
| WEIß NICHT | 4% |

Frage 6:

„Wäre für Sie die Einführung von e-Voting ein richtiger Schritt in Richtung direkter Demokratie?“

| | |
|------------|-----|
| JA | 51% |
| NEIN | 26% |
| WEIß NICHT | 23% |

Frage 7:

„Wie soll man Ihrer Meinung nach die politische Landschaft in Österreich verändern?“

| | |
|----------------------------|-----|
| REVOLUTIONIEREN | 45% |
| REFORMIEREN | 23% |
| SELBST ORGANISIEREN LASSEN | 28% |
| GAR NICHT | 4% |

Frage 8:

„Was würden Sie tun um die Demokratie wieder lebendig und attraktiv zu machen?“
(Mehrfachnennung möglich!)

| | |
|---|-----|
| SELBSTORGANISATION IN BÜRGERINITIATIVEN | 70% |
| DIREKTE DEMOKRATIE ÜBER SOZIALE NETZWERKE | 69% |
| SICH EINER PROTESTBEWEGUNG ANSCHLIESSEN | 53% |
| GRÜNDUNG NEUER PARTEI | 48% |

Frage 9: (offene Frage, inhaltsanalysiert und kategorisiert)

„Welche Gründe sprechen Ihrer Meinung nach für die Durchführung von mehr Volksabstimmungen und den Einsatz von e-Demokratie?“
(Mehrfachnennung möglich!)

| | |
|--|-----|
| OPTIMIERUNG POLITISCHER PRAXIS | 84% |
| VERMEHRTE PARTIZIPATION BEI ENTSCHEIDUNGSPROZESSEN | 75% |
| ANPASSUNG AN NEUE KOMMUNUKATIONSKULTUR | 92% |
| ES GIBT KEINE | 8% |

Frage 10:

„Benoten Sie die Wirkung der politischen Bildung in den Schulen für das Interesse und das Engagement in Sachen direkter Demokratie?“

| | |
|----------------|-----|
| SEHR GUT | 9% |
| GUT | 12% |
| BEFRIEDIGEND | 25% |
| GENÜGEND | 21% |
| NICHT GENÜGEND | 33% |

- HUMANINSTITUT -

www.humaninstitut.at
Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002
office@humaninstitut.at

- HUMANINSTITUT Vienna -

www.comvivo.tv
Mag. Daniel Witzeling
Auhofstraße 126
A-1130 Wien
+43 664 5224931
vienna-office@humaninstitut.at